

DAS IST MIR LIEB - Concerte und Motetten von H. Schütz und Joh. Schelle



© Rias Kammerchor

SAMSTAG
29.10.2022

20 Uhr

Sophienkirche

In diesem Jahr jährt sich der Todestag von Heinrich Schütz zum 350. Mal. Diesem Großmeister der frühen seconda prattica widmet das Ensemble Art d'Echo unter Leitung von Juliane Laake (Gambe) ein Konzertprogramm. Zu hören sind u.a. ausschließlich in der Berliner Staatsbibliothek handschriftlich erhaltene Werke des Schütz-Schülers Johann Schelle. Von früher Jugend an musikalisch exzellent ausgebildet kam Johann Schelle bereits mit sieben Jahren als Diskantist in die damals unter Heinrich Schütz stehende kurfürstliche Hofkapelle zu Dresden, später auf dessen Empfehlung hin als Sänger in die herzogliche Kapelle zu Wolfenbüttel, wurde anschließend Thomasschüler in Leipzig und schließlich erst 29jährig Thomaskantor. Er hatte die Gabe, mit seinen Werken Kenner wie Laien zu fesseln, anzurühren.

Programm u.a.: Johann Schelle (1648-1701), Das ist mir lieb | Heinrich Schütz (1585-1672), Herr, auf dich traue ich (SWV 377) | Johann Rosenmüller (1619-1684), Sonata X à 5
Mit: ENSEMBLE POLYHARMONIQUE & ENSEMBLE ART D'ECHO

Tickets: 20 €/ ermäßigt 15 € (zzgl. Ticketing-Gebühr)

online via www.elisabeth.berlin/billetto. Restkarten an der Abendkasse.

Veranstalter: Berit Kramer | Kulturmanagement in Kooperation mit dem Kultur Büro Elisabeth, „DAS IST MIR LIEB – Concerte und Motetten von Heinrich Schütz und Johann Schelle“ wird ermöglicht durch die Projektförderung aus Mitteln der Senatsverwaltung für Kultur und Europa Berlin.

Kultur Büro Elisabeth gGmbH
Invalidenstr. 4a
10115 Berlin
Tel 030 – 4404 23 62
tickets@elisabeth.berlin
www.elisabeth.berlin

Gesellschafterin:
**Ev. Kirchengemeinde
am Weinberg**